APAB
Abschlussprüferaufsichtsbehörde

Antrag auf Anerkennung als Qualitätssicherungsprüfer gemäß § 26 APAG

An die
Abschlussprüferaufsichtsbehörde (APAB)
Brucknerstraße 8/6
1040 Wien

Antragsteller (Name und Anschrift):

☐ Ich beantrage die Anerkennung als **Qualitätssicherungsprüfer für Abschlussprüfungen** gemäß § 26 Abs 1 Z 1 APAG.

☐ Ich beantrage die Anerkennung als **Qualitätssicherungsprüfer für Abschlussprüfungen und Prüfungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung** gemäß § 26 Abs 1 Z 2 APAG.

☐ Ich bin **bereits Qualitätssicherungsprüfer** für Abschlussprüfungen gemäß § 26 Abs 1 Z 1 APAG und beantrage die Anerkennung als Qualitätssicherungsprüfer für Abschlussprüfungen und **Prüfungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung** gemäß § 26 Abs 1 Z 2 APAG.

Berufsbefugnis (zutreffendes bitte ankreuzen):

☐ Öffentlich bestellter Wirtschaftsprüfer gemäß § 5 Abs 2 WTBG 2017

☐ Zugelassener Revisor gemäß § 17a GenRevG 1997

Datum der Bestellung bzw Zulassung: _____

Berufserfahrung:

Seit wie vielen Jahren besitzen Sie Praxis in der Durchführung von Abschlussprüfungen? Gab es in dieser Zeit auch länger als sechs Monate dauernde Unterbrechungen?

In welchem Ausmaß haben Sie in dieser Zeit, im Verhältnis zu Ihrer gesamtberuflichen Tätigkeit auf Vollzeitbasis, auftragsverantwortlich Abschlussprüfungen durchgeführt bzw an der Durchführung von Abschlussprüfungen in maßgeblich leitender Funktion (Prüfungsleitung) mitgewirkt?

Wie viele Abschlussprüfungen haben Sie in den letzten fünf Jahren auftragsverantwortlich durchgeführt? Wie viele Prüfungsstunden sind dabei insgesamt (Gesamtleistungsstunden) angefallen?

Bei wie vielen Abschlussprüfungen haben Sie in den letzten fünf Jahren in maßgeblich leitender Funktion (Prüfungsleitung) mitgewirkt? Wie viele eigene Prüfungsstunden sind dabei angefallen?

Fachliche Ausbildung:

Verfügen Sie über eine spezielle Ausbildung auf dem Gebiet der Qualitätssicherungsprüfung? Wenn ja, welche und wann wurde diese absolviert?

Im Fall der Antragstellung gemäß § 26 Abs 1 Z 2 APAG: Verfügen Sie über eine angemessene fachliche Ausbildung und einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Prüfung oder mit anderen nachhaltigkeitsbezogenen Leistungen? Wenn ja, wann wurde diese absolviert und in welchem Umfang haben Sie einschlägige Erfahrungen erworben?

Datum:_____ Unterschrift:_____

Hinweis:

Die nachstehend aufgelisteten Nachweise sind dem Antrag verpflichtend beizulegen, andernfalls der Antrag nicht bearbeitet werden kann!

Anlagen:

- ☐ Nachweis über die in den letzten fünf Jahren durchgeführten (mindestens fünf) Abschlussprüfungen (zB unterfertige Bestätigungsvermerke; bei ausschließlicher Prüfungsleitung ohne Unterfertigung des Bestätigungsvermerks geeignete Nachweise für die Übernahme der Prüfungsleitung).
- ☐ ggf Nachweis über das Ausmaß der Tätigkeit des Antragstellers im Bereich der Abschlussprüfung bei unselbständiger Berufsausübung (zB Bestätigung des Arbeitgebers).
- ☐ Nachweis über die spezielle Ausbildung auf dem Gebiet der Qualitätssicherungsprüfung.
- ☐ ggf Nachweis über die fachliche Ausbildung und einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Prüfung.